

EHRI Online Course on Holocaust Studies

PAAA, R 100857, Bl. 192

Published in VEJ3/89

The Germans and the Holocaust – The Decision-Making Process

Transcript: C01 Heydrich letter to Ribbentrop regarding the “Territorial Final Solution“

Schreiben des Chefs der Reichspolizei und des SD (IV D 4 – 1574/40), gez. Heydrich, an den Reichsaußenminister,  
SS-Gruppenführer Joachim von Ribbentrop, vom 24. 6. 1940 (Abschrift Pol. XII 136)

Lieber Parteigenosse von Ribbentrop!

Der Herr Generalfeldmarschall hat mich im Januar 1939 in seiner Eigenschaft als Beauftragter

für den Vierjahresplan mit der Durchführung der jüdischen Auswanderung aus dem gesamten Reichsgebiet beauftragt. In der Folgezeit gelang es, trotz großer Schwierigkeiten, selbst auch während des Krieges, die jüdische Auswanderung erfolgreich fortzusetzen.

Seit Übernahme der Aufgabe durch meine Dienststelle am 1. Januar 1939 sind bisher insgesamt über 200 000 Juden aus dem Reichsgebiet ausgewandert. *Das Gesamtproblem*

– es handelt sich bereits um rund 3 1 Millionen Juden in den *heute* deutscher Hoheitsgewalt unterstehenden Gebieten – kann aber *durch Auswanderung* nicht mehr gelöst werden. Eine territoriale Endlösung wird daher notwendig.

Ich darf bitten, mich bei bevorstehenden Besprechungen, die sich mit der Endlösung der Judenfrage befassen, falls solche von dort aus vorgesehen sein sollten, zu beteiligen.

Heil Hitler!